

**Projekt: „Haus der Begegnung – Mitmachen und Zukunft gestalten“****Projektorganisation: Kinder- und Jugendzentrum Köln Meschenich****Über das Kinder- und Jugendzentrum Meschenich:**

Tagtäglich besuchen mehr als 60 Kinder und Jugendliche die Einrichtung. Fast alle von ihnen haben einen Migrations- und Fluchthintergrund und wachsen mit Armut als Lebenslage auf. Ihre Lebenswelten sind von vielfältigen Problemlagen geprägt. Die Einrichtung ist sehr engagiert in der Projektarbeit sowie in der Akquise von Fördermitteln. Es verfügt über ein tragfähiges Netzwerk und genießt ein hohes Vertrauen bei allen Bürger\*innen aus Meschenich. Ziel der Arbeit ist es, zu mehr Chancen- und Bildungsgleichheit, Teilhabe sowie Integration (auch in den Arbeitsmarkt) beizutragen.

**Über das Projekt:**

Das Kerngeschäft unserer Arbeit ist die Kinder- und Jugendarbeit. Da die Besucher\*innen unserer Einrichtung fast alle aus dem sozial stark benachteiligten Hochhauskomplex „Am Kölnberg“ kommen, ist unser Haus nicht nur für Kinder und Jugendliche eine verlässliche Anlaufstelle (für Hilfs-, Beratungs- oder sonstige Angebote), sondern auch für Eltern, Familien, Senior\*innen und allen anderen Bürger\*innen. In Meschenich und hier insbesondere „Am Kölnberg“ konzentrieren sich soziale Problemlagen. Herausforderungen sind unter anderem Fremdheit und Anonymität, die fehlende soziale Durchmischung, fehlende Toleranz sowie fehlende Mobilität, die (berufliche) Perspektivlosigkeit vieler Menschen, fehlende Identität mit dem Sozialraum und fehlende positive Rollenvorbilder, Sprachbarrieren, fehlende Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung und vieles mehr.

**Ziele des Projekts:**

Wir wünschen uns von den Studierenden Unterstützung bei der Erarbeitung eines Konzepts und der konzeptionellen Umsetzung und Antworten auf die Fragen:

- Wie erreichen wir die Zielgruppe (generationsübergreifend und / oder Menschen unterschiedlicher Herkunft und sozialer Zugehörigkeit)
- Welche Veranstaltungen / Workshops sind sinnvoll?
- Wie werden andere soziale Einrichtungen einbezogen (Netzwerk)?
- Gibt es für ein solches Projekt finanzielle Fördermittel und wenn ja, von wo?

Sofern zeitliche Ressourcen bei den Studierenden gegeben sind, kann ebenso eine Auftaktveranstaltung geplant werden.

**Rahmenbedingungen**

- Ca. 45 Stunden Arbeit im Projekt
- Barrierefreiheit ist gegeben
- Unterstützung durch Azbiye Kokol (Einrichtungsleitung)
- Besuch der Begleitveranstaltung von Vera Dwors: „Projektmanagement vor Ort: Haus der Begegnung für Menschen in Meschenich entwickeln!“